

tablo

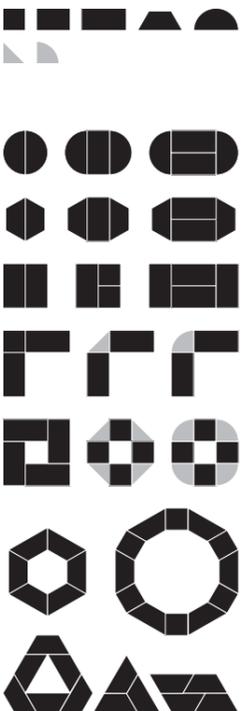


Die freistehenden **tablo** Tischelemente sind in ihrer Flexibilität und einfachen Handhabung eine überzeugende Alternative zu den vielen hochkomplizierten, planungsintensiven und teuren Tischsystemen, mit denen Architekten, Einrichter und Anwender immer öfter konfrontiert werden. Quadratische, rechteckige, trapezoide und halbkreisförmige Tische decken das Anforderungsspektrum ab, das üblicherweise an Einzeltische, Konferenz- oder Besprechungsgruppen gestellt wird. Das Konzept des **tablo** Tischbaukastens ist so einfach wie zweckmäßig. Mit einer „Grundausstattung“ an Tischformen können Sie jederzeit Tischkonfigurationen neu gestalten – denn die tablo-Maße sind so aufeinander abgestimmt, dass sie durch beliebiges Aneinanderreihen zu den von Ihnen benötigten Anlagen kombiniert werden können.

Einer langen Tradition folgend sind die bei L&C stendal gefertigten tablo Zagentische für den strapaziösen Alltagsgebrauch konzipiert. Auf speziellen Wunsch können zusätzlich dreieckige und viertelkreisförmige Einhängelplatten zur Verfügung gestellt werden, die einfach zwischen zwei freistehende Tische eingehängt werden.

**tablo**  
Design L&C stendal, 1990.

Mit den **tablo** Tischen und Einhängelplatten können Sie mühelos fast jede beliebige Tischkonfiguration zusammenstellen – je nach Raumvorgabe und funktioneller Anforderung. Sie werden bei der Arbeit mit dem tablo „Tischbaukasten“ feststellen, dass Ihrer Phantasie und Ihrer Kreativität buchstäblich keine Grenzen gesetzt sind.





# L&C stendal tablo



tablo-425-04

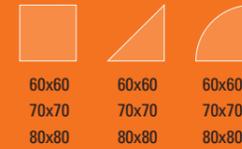
quadratisches Tischelement, Gestell verchromt

Tischplatte in Buche Dekor



72 80 80  
70 70  
60 60

Quadratische, dreieckige und viertelkreisförmige Einhängelplatten, ohne Abbildung



60x60 60x60 60x60  
70x70 70x70 70x70  
80x80 80x80 80x80

tablo-425-01

trapezförmiges Tischelement, Gestell verchromt

Tischplatte in Buche Dekor



72 80 160 80  
70 140 70

**Gestell**  
4 FüÙe aus Rundrohr (RR) 35 x 2 mm, mit Zargenrahmen aus Rechteckprofil 40 x 20 x 1,5 mm verschraubt

**Oberfläche**  
Chrom (20 µm Glanznickel + 5 µm Chrom)  
Pulverbeschichtung nach RAL-Karte (80 µm)

**Tischplatten**  
25 mm Spanplatte, beidseitig Melamin beschichtet, wahlweise mit ABS- bzw. Massivkante

25 mm Spanplatte, beidseitig Furnier, mit Massivkante

**Ausstattung**  
Kunststoffgleiter schwarz mit 1,5 cm Höhenausgleichstopfen

tablo-425-03

halbrundes Tischelement, Gestell verchromt

Tischplatte in Buche Dekor



72 80 160  
70 140

**Wie ermitteln Sie die maximale Raumnutzung für eine Tischanlage?**  
Als Faustregel gilt: RaummaÙe minus 260 cm (= 2 x Abstand zwischen Wand und Tischkante, siehe Skizze) ergibt das größtmögliche Ausmaß der Tischanlage. Bitte berücksichtigen Sie Heizkörper, Schränke und Türen bei Ihrer Planung.

**Beispiel:** Bei einem Raum von 770 cm Länge, 580 cm Breite und 30 cm tiefen Heizkörpern ergibt sich folgende Rechnung:  
Länge: 770 - 260 - 30 = 480  
Breite: 600 - 260 = 390  
Die maximale Stellfläche der Tischanlage beträgt somit 480 x 340 cm.

tablo-425-02

rechteckiges Tischelement, Gestell verchromt

Tischplatte in Buche Dekor



72 80 160  
70 140  
60 120

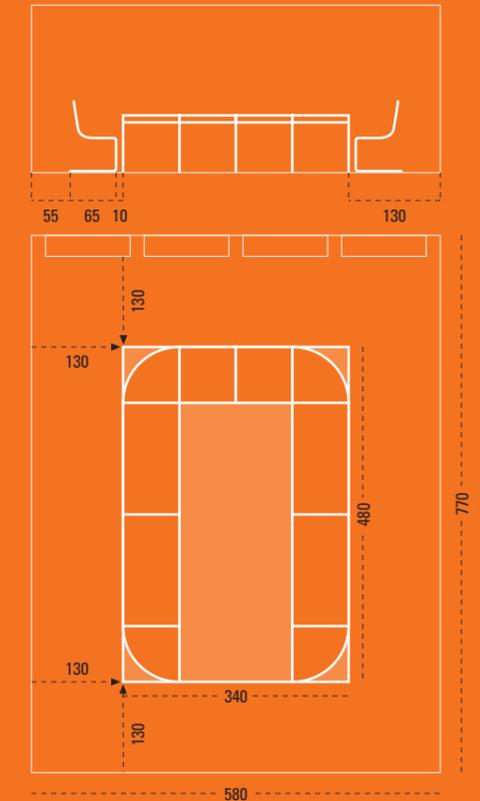
tablo-425-02

rechteckiges Tischelement, ohne Abbildung

Tischplatte in Buche Dekor



72 80 180  
80 120



## L&C stendal

→ 1889 gründen der Eisenhändler **Louis Arnold** und sein Sohn **Carl** die Eisenmöbelfabrik in **Stendal**. → Bis 1926 entwickeln sich die Arnold-Werke zum **führenden Stahlrohrmöbelhersteller in Europa**: 1.400 Mitarbeiter fertigen täglich 1.200 Gartenmöbel, 1.200 Stahlrohrbettgestelle und 600 andere Modelle. → 1927 zeigt L.&C. Arnold auf der Werkbund-Ausstellung „Die Wohnung“ in Stuttgart eine von Mart Stam entwickelte und von Arnold gefertigte Einrichtung, unter anderem den **ersten hinterbeinlosen Stuhl** (Freischwinger). Auch Entwürfe von weiteren Bauhäuslern werden realisiert. → 1936 wird das **Luftschiff Hindenburg** von L.&C. Arnold mit Sitzmöbeln aus Aluminium ausgestattet. → Nach 1945 geht das Werk Stendal in „Volkseigentum“ über. Es werden Stühle, Tische und Betten für den DDR-Bedarf und den Export gefertigt. → 1986/1987 fertigt L.&C. Arnold für die Möblierung des **Bauhauses Dessau** mehr als 1.000 Stühle, Sessel und Tische. → Nach der Wiedervereinigung 1989 fasst das Unternehmen wieder Fuß auf dem deutschen und europäischen Markt. → Mit der **Arnold Bauhaus Collection** werden einige Bauhaus-Möbelklassiker wieder zum Leben erweckt. Unter anderem wird die historische Bauhausmensa in Dessau mit den von Marcel Breuer entworfenen und von L.&C. Arnold Stendal hergestellten Stahlrohrhockern neu ausgestattet. → Später ergänzt die **Stendal Collection** – Re-Editionen aus den 50er Jahren und neue Entwürfe – das Programm von L.&C. Arnold. → Seit 1997 ist die Firma als **L&C stendal** bekannt. Stühle und Tische für den Objektbereich, Großraumbestuhlung, Ergänzungsmöbel wie Regale, Hocker, Garderoben usw. gehören ebenso zur Produktpalette wie hochwertige Bauhausmöbel.

L&C stendal GmbH Lüderitzer Straße 3+5 D-39576 Stendal Telefon +49 (0) 3931.6326 Telefax +49 (0) 3931.632721 E-Mail info@lc-stendal.de www.lc-stendal.de